

STADTGESPRÄCH

Lästige Wespe

Experten gehen davon aus, dass wir in den nächsten Wochen noch eine Wespenplage bekommen. Einen ersten Vorgeschmack gab es am Sonntag bei der Eröffnung des Senientages des Landkreises Leer. Landrat **BERNHARD BRAMLAGE** musste während seiner Rede das Mikrofon gegen eine hartnäckige Wespe verteidigen. Das schwarz-gelbe Tier flog so dicht um das Mikro herum, dass sein Summen über die Lautsprecher zu hören war.

Sonst sind es ja vor allem Grußworte, die aus den Lautsprechern klingen. Als sich zum Abschied des langjährigen Bürgermeisters **HARTWIG ADEN** in Südgeorgsfehn die wichtigen Damen und Herren aus dem Kreis versammelt hatten, wurde die Zahl der Grußworte festgelegt. Für Verblüffung sorgte vor allem bei der CDU-Bundestagsabgeordneten **GITTA CONNEMANN** der Wunsch des 1. Kreisrates **RÜDIGER RESKE**, dass es doch mindestens zwölf sein mögen. Auf ihre Nachfrage, wieso er so viele Grußworte hören wolle, erklärt er: „Sonst leide ich unter Entzugerscheinungen.“

Carsten Ammermann
Petra Herterich

APOTHEKEN

LEER - Apotheke im Multi-Süd, Südring in Leer, Telefon 04 91 / 999 50 50.

BUNDE/JEMGUM/WEENER - Dollart-Apotheke, Neuschanner Straße 19 in Bunde, Tel. 0 49 53 / 70 89 23; ab 20 Uhr Apotheke Leer.

HESEL/MOORMERLAND - Adler-Apotheke, An der Rotbuche 7/9 in Oldersum, Telefon 0 49 24 / 3 25; ab 20 Uhr Apotheke Leer.

WESTOVERL./RHAUDERF./OSTRH'FEHN/JÜMME - Cosmas-Apotheke, Lange Straße 10 in Barßel, Telefon 0 44 99 / 92 10 50.

UPLNGEN - Friesen-Apotheke, Marktstraße 1 in Wiesmoor, Telefonnummer 0 49 44 / 21 47.



Für ein Erinnerungsfoto stellten sich die fünf Teilnehmer des Treffens am Hafen in Leer auf.

BILDER: BETE

Per Knopfdruck zum Publikumsmagneten

HOBBY BMW Z1-Fahrer trafen sich in Leer / Die Türen an den Wagen können versenkt werden

Auf einer Internetseite organisieren die Sportwagen-Liebhaber die Treffen. Zahlreiche Dinge an den Fahrzeugen haben sie nachträglich selbst entwickelt.

VON SEBASTIAN BETE

LEER - Das Schauspiel wiederholt sich. Wieder und wieder. Denn immer wenn Max Wuttke auf das Knöpfchen seiner Fernbedienung drückt, bleiben am Leerer Hafen die Menschen stehen. Sie staunen, gucken, haben viele Fragen. Denn Wuttke ist Z1-Fahrer, kann an seinem Wagen die Türen per Knopfdruck in der Karosserie verschwinden lassen. Ein Publikumsmagnet. Am Wochenende trafen sich fünf BMW Z1-Fahrer in Leer. Um zu fachsimpeln, um sich auszutauschen – und vor allem, um ein wenig durch die Gegend zu fahren.

„Wenn wir irgendwo halten, dann bildet sich schnell eine Menschentraube um unsere Wagen“, sagt Michael Kossyk aus Pinneberg und wirft einen Blick auf die Reihe Z1, die am Hafen in Leer geparkt haben. Alle auf Hochglanz poliert, alles kleine sportliche Schmuckstücke. Organisiert hat das Treffen diesmal Max Wuttke aus Bunde. „Das läuft alles über eine In-



Fachsimpeln vor offenen Türen (vor links): Michael Kossyk, Günther Logemann, Christian Bock, Hans-Joachim Koslowski, Detlef Aßmus und Max Wuttke sind Kenner und Liebhaber des BMW Z1.

ternetseite, meistens sogar recht kurzfristig“, sagt er. In den vergangenen Jahren tourten die Z1-Fahrer bereits durch Schweden und Dänemark, durch die Holsteinische Schweiz und Lüneburg. Mal sind es mehr, mal weniger, die an den Fahrten teilnehmen. Auf der Internetseite haben sich jedoch schon mehr als 100 Fahrer registriert – aus ganz Deutschland, aus weiten Teilen Europas. „Aus dem Norden sind wir 14“,

sagt Kossyk, der die Internetseite ins Leben gerufen hat. Doch Kossyk bastelt nicht nur gerne am Computer, sondern legt auch an seinem Z1 immer wieder selber Hand an. Für den Wagen hat er eine Funkfernbedienung gebaut, einen Tempomat entwickelt, die Mittelkonsole mit mehr Licht versehen, ein kleineres Windschott gebastelt. „Wir versuchen eine ganze Menge“, sagt er. Aber er sagt auch: „Am Wagen soll eigentlich nichts verändert werden.“ Heißt: Nur dort, wo bereits Schrauben und Befestigungen vorhanden sind, wird angebaut. Kossyk sagt:

„Zusätzliche Löcher kommen nirgendwo rein.“ Seine Kollegen nicken. Schließlich gibt es von den Wagen auch nicht mehr viele. „Vielleicht noch 4000 Stück in Deutschland“, sagt Wuttke, für den besonders das Fahren mit offener Tür den Reiz ausmacht. Er sagt: „Das ist der einzige Wagen, bei dem die Türen während der Fahrt nicht geschlossen sein müssen.“ Dann drückt er wieder auf den Knopf seiner Fernbedienung. Die Türen surren nach oben. Erneut bleiben die Menschen im Leerer Hafen stehen – ein Publikumsmagnet auf vier Rädern.

Der Wagen

Der BMW Z1 wurde 1987 auf der Internationalen-Automobil-Ausstellung vorgestellt. In den Jahren 1989 bis 1991 kamen in einer limitierten Auflage genau 8000 Exemplare auf den Markt. „Damals kostete ein Wagen 89 000 Euro“, sagt Z1-Fahrer Michael Kossyk aus Pinneberg.

Das Besondere an den Autos ist, dass die Türen per Knopfdruck in der Karosserie versenkt werden können. Vom Band lief der Z1 mit einem 170-PS-Motor. Die Höchstgeschwindigkeit liegt bei 230 Kilometern in der Stunde.

Weitere Informationen auf der Seite www.z1-nordlichter.de.



Per Knopfdruck können die Fahrer der BMW Z1 die Türen in der Karosserie versenken.

Fahrzeug aus Werkstatt in Leer gestohlen

LEER - Unbekannte haben in der vergangenen Woche in der Nacht zum Donnerstag aus einer Werkstatt eines Abschleppunternehmens in der Straße „Zwischen den Bahnen“ einen Mercedes A-Klasse gestohlen. Das teilte die Polizei jetzt mit.

Informationen zum Thema Vollmacht

LEER - Die Nachbarschaftshilfe des Bauverein Leer lädt für heute um 15 Uhr zu einem Vortrag in den Treff im Pastorenkamp 8 in Leer ein. Der Rechtsanwalt und Notar Weert van Lessen ist zu Gast und spricht zum Thema „Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung“. Der Eintritt für die Veranstaltung ist frei. Infos unter Telefon 04 91/92 93 66 36.

Friseurinnung sprach Nachwuchs frei

WIRTSCHAFT Obermeister Heiner Heijen würdigte die Leistungen der Absolventen

Elf Frauen und ein Mann erhielten ihren Gesellenbrief. Im Frühjahr hatten sechs Lehrlinge ihre Prüfungen absolviert.

LEER /BWO - In einer Feierstunde im historischen Saal des Leerer Rathauses konnte Heiner Heijen, Obermeister der Leerer Friseurinnung, elf Frauen und einen Mann freisprechen. Er würdigte die Leistungen der Absolventen. Auch die CDU-Bundestagsabgeordnete Gitta Connemann wies in ihrer Festrede auf die hohe Leistungsbereitschaft hin.

Freigesprochen wurden Julia Büürma (Leer), Kathrin Gervers (Moormerland), Janina Herbst (Bunde), Carina Hoppen (Weener), Jana Ivanenko (Weener), Claudia Kohlenberg (Holtland), Nicole Ley (Ostrhauderfehn), Christina Muck (Rhauderfehn), Zsa Zsa



Im Festsaal des Leerer Rathauses wurden Friseure freigesprochen.

BILD: WOLTERS

Packmohr (Strücklingen), Derk Poppen (Westoverledingen), Imke Vieth (Remels) und Dafina Zeka (Moormerland).

Bereits im Frühjahr legten Wiebke Fensky (Weener), Insa Kampen (Weener), Heike Richlowsky (Westoverledingen), Nelli Schindler (Nort-

moor), Martina Wagner (Ostrhauderfehn) und Jennifer Woortmann (Rhauderfehn) ihre Gesellenprüfungen ab.

Bauausschuss der Stadt tagt

LEER - Die Mitglieder des Bau- und Sanierungsausschusses der Stadt Leer tagen morgen um 16 Uhr im Rathaus. Beraten wird über einen Bebauungsplan für eine Fläche beim Flugplatz.

Heckenweg wird für Schützenfest in Loga gesperrt

LOGA - Anlässlich des Volks- und Schützenfestes am Wochenende in Loga wird der Heckenweg ab sofort bis zum 8. September gesperrt. Die Verantwortlichen des Schützenvereins weisen noch einmal darauf hin, dass sich für die für Sonnabend, 5. September, geplante Mini-playbackshow noch Kinder anmelden können. Nähere Infos erteilt der Vorsitzende Hermann List unter 0491/9 99 13 26. Auch am Tag der Veranstaltung sind noch Anmeldungen möglich.